

Schach-Turnier im Bürgerhaus Schortens



Am Mittwoch, den 7. Februar 2018, fand im Bürgerhaus Schortens das große Oldenburger Finale im Schulschach statt. Angetreten waren 37 Mannschaften aus 13 weiterführenden Schulen der Landkreise Friesland, Ammerland, Wesermarsch und Oldenburg sowie der Städte Wilhelmshaven, Oldenburg und Delmenhorst. Das Grundschulfinale fand diesmal zeitversetzt am 9. Februar in Oldenburg statt.

Insgesamt waren es also 148 Schüler und 13 Betreuer, die unter technischer Anleitung des niedersächsischen Landesschulschachwartes Eckhard Lüers und begleitet durch die organisatorische Vorarbeit der Schulschach-AG des Mariengymnasiums Jever im Bürgerhaus Schortens überwiegend in sogenannten Rundenturnieren gegeneinander antraten. In deren Verlauf spielt jede Mannschaft gegen jede andere. Damit ergab sich eine Turnierfolge von insgesamt sieben Spielen in den drei plus eins oberen Wettkampfgruppen, von der lediglich die Jüngsten in der Wettkampfgruppe IV durch das Schweizer System abwichen. In dessen Verlauf werden jeweils die relativ aktuell Punktbesten als Spielpartner zugeteilt, wobei dennoch Mehrfachpaarungen vermieden werden. Die fünf Real-, Haupt- und Oberschulen spielten separat in einem Turnier gegeneinander.

Für die Schulschach-AG des Mariengymnasiums Jever ist unser Oldenburger Turnier 2018 im Bürgerhaus Schortens insgesamt ein großer Erfolg gewesen, wenngleich wir zweimal knapp den Einzug in das Bezirksfinale durch hervorragende 2. Plätze verpasst haben - nämlich in den Wettkampfgruppen I und II. Das ist einerseits bitter, wenn die unter großem persönlichen Einsatz spielenden Mannschaften das Ziel weiterzukommen knapp verfehlen. Andererseits haben diese Mannschaften aber auch beachtliche persönliche Spielerfolge erzielt, zu denen jedem/jeder Einzelnen nur zu gratulieren ist!

Unsere Mannschaft in der Wettkampfgruppe III machte den 4. Mittelplatz, was auch nicht schlecht ist. Ebenfalls beachtlich sind die Platzierungen 4 und 8 der beiden Mannschaften in Wettkampfgruppe IV ausgefallen. Allerdings musste unsere 2. Mannschaft in der 2. Wettkampfgruppe das Turnier mit einer für sie unbefriedigenden Platzierung abschließen, was sie aber sehr sportlich hinnahm. Einige der Teilnehmermannschaften verfügen nämlich nicht nur über eine kontinuierliche Mannschaftsarbeit auch der höheren Jahrgänge innerhalb der jeweiligen Schulschach-AG, sondern auch über fortlaufende Turniererfahrungen in den sie begleitenden Jugendmannschaften der Schachklubs, so dass sich durchaus erhebliche Unterschiede in der Vorbereitung auf ein solches Turnier ergeben. Um so höher sind die Leistungen unserer Jeveraner/Schortenser und Wangerländer Schachsportler einzuschätzen!

Kurioserweise ist es nun so, dass wir die durch Krankheit gebeutelte Damenmannschaft für das Bezirksfinale Weser-Ems aufstellen dürfen, obwohl sie gar nicht eigenständig spielen musste - weil keine Gegnerinnen in

Mannschaftsstärke angetreten waren. Das Bezirksfinale findet am Donnerstag, den 22.2.2018, in Bad Zwischenahn statt und dazu wünschen wir den dort antretenden vier Schülerinnen des Mariengymnasiums Jever guten Erfolg!

Foto: Timo Heider

Georg Wagner-Kyora - mariengymnasium-jever.de